

## Aktuelles Markttelegramm



### Tierische Erzeugnisse

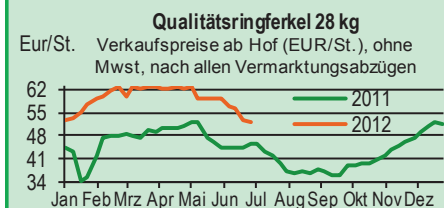
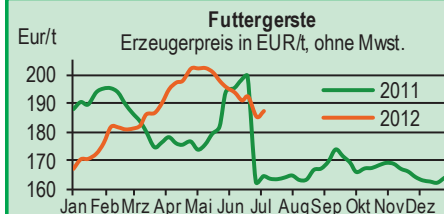
- Schlachtrinder** Nachfrage der regionalen Schlachtbetriebe und Fleischabsatz im Inlandsgeschäft ferienbedingt schwächer. Auszahlungspreise bei gut bedarfsdeckendem Erzeugerangebot knapp behauptend, Jungbullen teilweise schwächer bewertet.
- Schlachtschweine** Die Erzeugerpreise am Schlachtschweinemarkt stagnieren, von Marktteilnehmern wird das bei der schwachen Absatzlage durchaus positiv bewertet; es wird von zunehmendem Preisdruck ausgegangen.
- Ferkel** Regional auf normalem Niveau ausgeglichener Markt. Überregional stockt mitunter aber der Absatz, daher auch regional weitere Preisrücknahmen zu verzeichnen.
- Nutzkälber** Die stetige Nachfrage, insbesondere nach gut mastfähigen Bullenkälbern, hat Bestand. Das Angebot bleibt überschaubar, die Preise tendieren stabil, in der Spitze auch leicht fester.
- Eier/Geflügel** Freundliche Entwicklung am Eiermarkt. Das vorhandene Angebot kann die rege Verbrauchernachfrage weiterhin problemlos decken. LEH, Industrie und Export ordern flott, die Preise ziehen leicht an. Geflügelmarkt mit stetiger Nachfrage. Der Absatz von Hähnchen- und Putenfleisch läuft zufriedenstellend, die Preise bleiben fest, lediglich Notierungen für Schlachthennen mit fallender Tendenz.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Hausse an den internationalen Terminmärkten hält an und zieht nun auch am regionalen Getreidemarkt die Erzeugerpreise nach oben. Der Wintergerstendrusch hat auf den frühen Standorten diese Woche begonnen, die Ergebnisse sind zwar noch nicht repräsentativ, bisher zeigen sich jedoch relativ hohe Ertragswerte mit eher schwächeren Korngewichten. Erste Winterbraugerste mit heterogenen Werten, Vermarktung über den Futtertrog voraussichtlich interessanter. Das Preisniveau hat insgesamt deutlich angezogen, vor allem im nördlichen Landesteil, mit den günstigeren Paritäten zu den Veredelungsgebieten, werden interessante Vorempreise geboten. Erzeuger entwickeln zunehmend Verkaufsbereitschaft, unklare Ertrags- und Qualitätssituation der Bestände hemmen jedoch das Kontraktgeschäft.
- Futtermittel** Wenig Bewegung am Futtermittelmarkt; Ölschrote bleiben weiter knapp und teuer, Konsum deckt nur den dringenden Bedarf. Energetische Einzelkomponenten und Mischfutter im Sog des Getreidemarktes mit festeren Preistendenzen. Mühlennachprodukte stetig abgerufen, ansonsten sehr ruhiger Geschäftsverlauf.
- Kartoffeln** Die Nachfrage nach heimischen Frühkartoffeln kommt bei zufriedenstellender Qualität und Schalenfestigkeit in Schwung, so dass die Zielmenge von täglich 3.000 t im Mittel vermarktet werden kann. Frühe Mittelmeerware ist noch stark vertreten, verliert aber langsam Marktanteile. Erzeugerpreise geben leicht nach, aber der Preisvorsprung zum Vorjahr bleibt. Erträge liegen im Schnitt bei ca. 35 dt/ha, aber durch den Vegetationsverlauf bedingt mit z.T. erheblichen Abweichungen. Direktvermarkter mit zufriedenstellenden Umsätzen.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



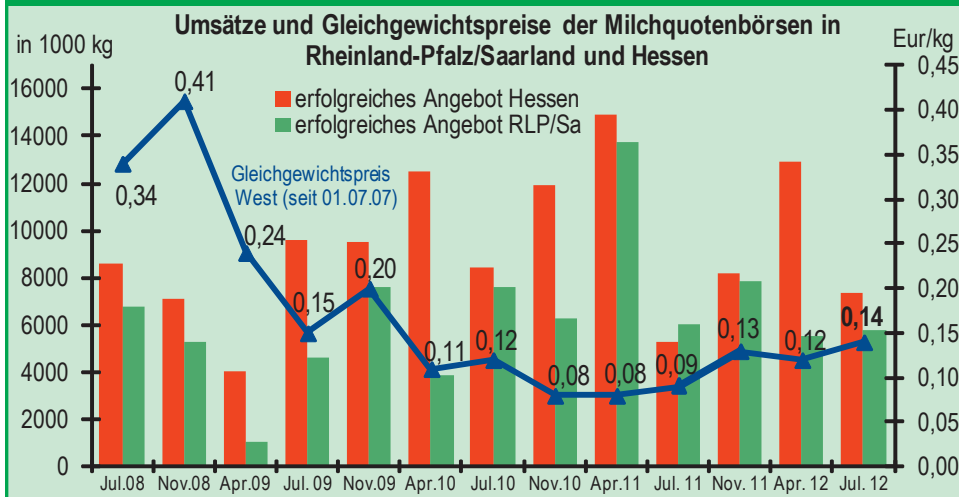
## Warenterminbörsen



Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Schlussnotierungen für Mahlweizen 03.07.2012</b>			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Aug 12	0	234,25	226,50
Nov 12	30.740	232,00	226,00
Jan 13	5.060	231,00	226,00
Mar 13	2.113	231,50	226,25
<b>Schlussnotierungen für Raps 03.07.2012</b>			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 12	4.012	489,75	486,00
Nov 12	2.369	481,75	478,50
Feb 13	379	476,25	474,00
Mai 13	423	473,00	470,50
<b>Schlussnotierungen für Mais 03.07.2012</b>			
Menge: 50 t; 15 % H <sub>2</sub> O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Aug 12	1.076	219,00	217,00
Nov 12	1.487	212,25	206,00
Jan 13	255	212,25	207,25
Mar 13	175	214,00	209,50
<b>Schlussnotierungen für Braugerste 03.07.2012</b>			
Menge: 50t, 14,5% H <sub>2</sub> O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Aug 12	0	229,75	219,25
Nov 12	15	249,50	239,00
Jan 13	0	252,00	239,50
Mar 13	21	255,00	243,00
<b>Cbot Chicago</b>			
<b>Schlussnotierungen für Weizen 03.07.2012</b>			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
JLY 12	2.257	228,20	214,40
41153	52.772	233,20	219,60
DEC 12	36.831	237,40	225,30
<b>Schlussnotierungen für Sojaschrot 03.07.2012</b>			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
JLY 12	2.649	396,20	375,60
AUG 12	40.923	390,20	373,00
SEP 12	5.886	384,90	368,10

Quelle: Euronext, CBoT

## Aktuelle Marktgrafik



## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.				Streckengeschäfte					
Erfassungsdatum: 03.07.2012		Hessen		Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	205,00-215,00	212,50	210,00	-	-	-	218,00	-	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	195,00-215,00	205,80	202,40	-	-	208,10	213,80	-	-
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	195,00-210,00	199,25	200,70	200,00-220,00	208,50	204,00	212,65	212,60	218,20
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ > 120	200,00-225,00	219,20	219,60	-	-	-	224,00	-	-
Futterroggen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	195,00-210,00	204,40	204,00	-	-	-	210,00	-	-
Sommerbraugerste (Ernte '12)	-	-	-	200,00-215,00	-	-	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	187,50-198,00	194,60	192,25	175,00-190,00	186,90	-	202,90	191,70	195,20
Futterweizen	195,00-210,00	202,55	199,30	200,00-215,00	207,20	202,90	212,30	211,00	215,20
Futterhafer	175,00-190,00	185,10	184,60	-	-	-	195,30	-	-
Körnermais	197,50-205,00	200,85	-	202,50-205,00	202,70	201,80	207,50	206,90	209,00
Triticale	185,00-200,00	195,45	195,00	-	-	-	204,60	-	-
W.-Raps	455,00-470,00	464,05	458,75	-	-	-	471,10	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	28.06.2012	02.07.2012		28.06.2012	03.07.2012	02.07.2012
Brotweizen 11,5-12,0/220	232,00-235,00	218,00-220,00	-	-	220,00-222,00	233,00-235,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	220,00-224,00	-	-	223,00-225,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	-	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	214,00-217,00	-	-	215,00-218,00	239,00-241,00
Brotroggen > 120 FZ	218,00	-	-	-	-	-
Braugerste, Inland	-	225,00-228,00	-	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	195,00-198,00	-	-	-	226,00-227,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	225,00-226,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	206,00-210,00	-	-	-	232,00-234,00
Mais	226,00	207,00-209,00	-	215,00-218,00	-	236,00-238,00
Raps	490,00-491,00 G	494,00-496,00	-	488,00-490,00	476,00-478,00	-
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	253,00-258,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Ferkelstarter > 13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	362,00-367,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	277,00-282,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	350,00-355,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	423,00-424,00 B	428,00-430,00	-	-	438,00-439,00	422,00-434,00
Rapsschrot	275,00 B	275,00-277,00	-	-	-	-
Weizenkleie	183,00 B	155,00-158,00	-	153,00-158,00	147,00-150,00	178,00-180,00
Roggenkleie	-	150,00-153,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	170,00 B	205,00-210,00	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, kleine Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@llh.hessen.de

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 28		Stück: 9.495		Schlachtzeitraum: 25.06.-01.07.12		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1103	3,80-3,94	3,92	412,00	3,93
	R 2	1084	3,78-4,00	3,87	365,00	3,87
	<b>R 3</b>	<b>285</b>	<b>3,73-3,89</b>	<b>3,84</b>	<b>392,00</b>	<b>3,86</b>
	O 2	446	3,37-3,63	3,54	327,00	3,54
	O 3	170	3,37-3,61	3,56	352,00	3,54
	P 2	47	2,70-3,17	3,01	267,00	3,13
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3882	-	3,83	384,00	3,84
Kühe	R 3	433	3,40-3,54	3,49	368,00	3,47
	O 2	667	3,11-3,35	3,27	297,00	3,26
	<b>O 3</b>	<b>612</b>	<b>3,21-3,40</b>	<b>3,32</b>	<b>329,00</b>	<b>3,31</b>
	P 1	616	2,33-2,57	2,50	234,00	2,50
	P 2	292	2,67-2,86	2,74	260,00	2,75
	P 3	105	2,57-2,97	2,86	274,00	2,87
		E-P insg.	3.974	-	3,22	313,00
Färsen	R 3	477	3,57-3,83	3,66	306,00	3,66
	<b>O 3</b>	<b>118</b>	<b>3,15-3,40</b>	<b>3,28</b>	<b>280,00</b>	<b>3,28</b>
	O 4	43	3,13-3,40	3,33	335,00	3,31
	P 2	34	2,20-2,91	2,62	222,00	2,58
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1397	-	3,57	300,00	3,56

\* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gm

Schlachtzeitraum: 25.06.-01.07.12		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,74-3,90	<b>3,85</b>	3,87	425,80	3,80-3,86	<b>3,85</b>	3,88	435,80
	<b>R 3</b>	<b>3,70-3,87</b>	<b>3,81</b>	3,85	389,50	3,72-3,87	<b>3,79</b>	3,83	406,20
	O 3	3,49-3,66	3,59	3,59	351,70	3,52-3,69	3,59	3,63	372,10
Kühe	R 3	3,42-3,51	3,46	3,44	361,70	3,34-3,50	3,46	3,43	362,30
	<b>O 3</b>	<b>3,15-3,38</b>	<b>3,31</b>	3,29	323,30	3,22-3,49	<b>3,36</b>	3,35	331,00
	P 1	2,32-2,63	<b>2,45</b>	2,44	232,50	2,53-2,72	<b>2,60</b>	2,59	239,70
Färsen	R 3	3,61-3,71	3,66	3,64	312,50	3,46-3,68	3,57	3,56	308,30
	<b>O 3</b>	<b>3,16-3,54</b>	<b>3,33</b>	3,33	285,70	3,23-3,60	<b>3,30</b>	3,29	292,60

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	25.06.-01.07.12				02.07.-08.07.12			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Bullenkälber</b>								
Holstein sbt.	389	89-172	138	140	316	100 - 180	129	124
Holstein rbt.	50	99-177	141	142	61	100 - 175	131	131
Kreuzungen	9	200-299	242	209	18	180-350	232	235
Fleckvieh	7	-	332	328	1	200 - 200	200	170
3. Qualität	26	22-69	34	46	9	20 - 115	71	64
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	-	-	-	55	8	30 - 80	53	58
Kreuzungen	6	150-193	176	163	6	125 - 240	204	188
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 25.06.-01.07.12		(Veränderungen zur Vorwoche)		
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden	
<b>Bullenkälber</b>	6,36 (± 0,00)	6,00 (+ 0,05)	5,28 (- 0,02)	
<b>Mutterkälber</b>	3,25 (± 0,00)	3,35 (± 0,00)	3,05 (± 0,00)	

Quelle: LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	03.07.2012	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60-3,83	3,60-3,84
Kühe O3	2,85-3,34	2,85-3,33
Färsen O3	2,90-3,65	2,90-3,64

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		02.07.-08.07.12
Klasse 1 jung, vollfleischig :		<b>2,10-2,30</b>
Klasse 2 jung, fleischig :		<b>1,85-2,05</b>
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		<b>0,90-1,80</b>
<b>Tendenz: Preise ausgewogen</b>		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **25.06.-01.07.12**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet				
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
<b>Lämmer</b>	423	21,20	4,73-5,50	<b>5,16</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 04.06.2012; Auftrieb: 48 Pferde; Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt	
1. Qualität	<b>0,80</b>
vollfleischiges Warmblut	<b>0,50-0,75</b>
geringfleischige Pferde	<b>0,45-0,50</b>
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	<b>550-1.200</b>
2. Kleinpferde/Ponys/Esels	<b>100-550</b>
<b>Marktverlauf: lebhaft, stabile Preise</b>	
<b>Nächster Pferdemarkt:</b>	<b>11.07.2012</b>
Quelle: Stadt Cloppenburg	

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	11.07.12	Krefeld:	17.10.12
Alsfeld:	08.08.12	Meschede:	04.11.12
Bitburg:	09.08.12	Alsfeld:	13.11.12
Bitburg:	06.09.12	Meschede:	01.12.12
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	16.07.12	Krefeld:	22.08.12
Biebesheim:	16.07.12	Alsfeld:	05.09.12
Bitburg:	09.08.12	Krefeld:	19.09.12
Biebesheim:	27.08.12	Alsfeld:	26.09.12
Qualitätsferkel / Sauen		Schafe	
Limburg:	15.08.12	Neuwied:	25.08.12

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 25.06.-01.07.12		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 57.885 Stück)	1,01-1,35	1,63-1,80	1,58-1,85	1,43-1,76	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,27	1,68	1,63	1,53	1,64	1,64
	Klassen-Anteil in Prozent	0,68	40,73	43,21	8,89	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	57,90	53,30	59,10	59,00
Rheinland-Pfalz	(6 Betriebe, 20.134 Stück)	1,18-1,32	1,64-1,74	1,61-1,66	1,43-1,54	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,23</b>	<b>1,67</b>	<b>1,66</b>	<b>1,54</b>	<b>1,63</b>	<b>1,63</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,29	24,00	50,29	17,72	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,55	57,61	53,10	-	-
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 348.611 Stück)	1,32-1,37	1,61-1,71	1,57-1,66	1,41-1,57	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,35</b>	<b>1,66</b>	<b>1,61</b>	<b>1,47</b>	<b>1,63</b>	<b>1,63</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	2,73	47,00	39,06	8,22	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	57,90	53,20	59,50	59,40
Hessen	(7 Betriebe, 2.793 Stück)	1,20-1,32	1,63-1,68	1,60-1,65	1,46-1,54	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,29</b>	<b>1,66</b>	<b>1,63</b>	<b>1,50</b>	<b>1,61</b>	<b>1,62</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,11	29,29	49,34	13,32	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,86	57,70	53,17	58,12	58,31
Thüringen	(6 Betriebe, 23.729 Stück)	1,31-1,43	1,65-1,71	1,63-1,68	1,51-1,56	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,35</b>	<b>1,69</b>	<b>1,66</b>	<b>1,55</b>	<b>1,64</b>	<b>1,64</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,90	26,44	51,89	18,77	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,60	53,30	57,70	57,70

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 03.07.2012  
**Spanne: 1,63 - 1,65 Vorw.: 1,63-1,65**

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genossensch. 02.07.2012  
**Spanne: 1,60 - 1,63 Vorw.: 1,60-1,63**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

27.06.12	Median	Spanne	zur Vorw.
Internet Schweinebörse	1,68	1,66-1,68	+ 4,00
22.-28.06.12	1,68	1,67-1,69	+ 2,00

ISN-Marktolatz

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

**Wochenpreis vom 29.06.12 (29.06. bis 05.07.11)**

**AutoFOM-Preisfaktor: 1,63 Eur / Indexpunkt**  
**Preisspanne: 1,63-1,65 (Vw.: 1,63)**

**FOM-Basispreis: 1,63 Eur/kg SG (Vw.: 1,63)**  
 Vermarktungsmenge: 224.400 (z. Vw.: - 3.600)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,32**  
 Preisspanne: 1,32-1,36 Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: **1,20**  
 Preisspanne: 1,20-1,24 Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

**Schlachtzeitraum vom 25.06.-01.07.12**

Gemeldete Tiere: 571 Preis / kg LG: **1,48**  
 umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,87**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **02.07.-08.07.12** **1,47 kg LG**  
 Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,86 kg SG**

## Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

**Zeitraum: 25.06.-01.07.12**

Anzahl:	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
<b>8.111</b>		
<b>Grundpreis<sup>1)</sup></b>	37,00-54,00	<b>47,25</b> (48,98)
<b>50er Gruppe<sup>2)</sup></b>	44,00-59,00	<b>54,48</b> (56,20)
<b>100er Gruppe<sup>2)</sup></b>	53,20-66,18	<b>56,50</b> (58,43)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51

<sup>1)</sup> Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen  
<sup>2)</sup> mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St	<b>02.07.2012</b>
	Spanne	Tendenz
	Ø	Folgewoche
<b>100 Gruppe 2)</b>	48,00-51,00	<b>49,60</b> - 2,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg  
 LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **02.07.-08.07.12**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	<b>49,00</b>	<b>- 1,50</b>	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	31,50 — 37,76	- 1,30 — - 1,14	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	55,75 — 56,65	± 0,00 — - 2,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 25.06.-01.07.12**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.351	50,00-55,50	52,42	- 0,19	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.330	31,50-38,90	32,07	- 2,23	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.068	52,75-58,65	55,11	- 1,34	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
25.06.-01.07.12			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	25 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	27.194	172.686	19.989
Ø-Preis in Eur / St.	<b>49,00</b>	<b>47,00</b>	<b>31,50</b>
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	- 2,00	- 1,30
Preisspanne Eur / St.	49,00 - 49,00	45,00 - 54,50	30,00 - 34,60
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

\*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t) bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. \* = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.06.2012	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.480,00-1.770,00	1450,00-1728,97		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.780,00-2.490,00	1.720,00-2.140,00		
Ergänzfütter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	290,00-355,00	270,00-339,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	255,00-290,00	242,50-290,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	245,00-270,00	240,00-285,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	315,00-402,50	330,00-437,50		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	320,00-362,00	330,00-390,00		
<b>Schweinemastfutter</b>					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	275,00-345,00	292,50-354,50		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	270,00-325,00	287,50-317,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	o	415,00-465,00	385,50-460,00		
	o	540,00-540,00	-		
Legehennenalleinfütter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	310,00-355,00	330,00-379,00		
	o	445,00-534,00	-		
Broileralleinfütter, 13,4 MJ/kg	x	335,00-345,00	-		
Putenalleinfütter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	315,00-341,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	430,00-460,00	425,00-450,00		
	o	462,00-570,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	291,00-335,00	285,00-313,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	250,00-250,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	220,00-265,00	-		
Alleinfütter f. Mastschaffämmer	o	390,00-470,00	-		
Ergänzungsfütter für Zuchtschafe	x	250,00-300,00	-		
<b>Raufutter</b>					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00-200,00	125,00-200,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		130,00-185,00	120,00-180,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		140,00-190,00	130,00-190,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00-140,00	140,00-165,00		
Stroh, Rundballen		90,00-120,00	110,00-160,00		
Stroh, Quaderballen		95,00-120,00	120,00-160,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 3. Juli 2012		
Rheinland - Pfalz vom: 02.07.-08.07.12			Hessen vom: 25.06.-01.07.12		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	-	16,00	-	15,00	klasse	05.06.12	26.06.12
L	9,70-13,00	10,80	-	8,90	XL	15,50	15,50
M	8,98-12,00	9,80	-	8,75	L	12,00	12,00
S	-	8,43	-	-	M	11,00	11,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	8,00	8,00
XL	17,00-20,00	18,58	14,00-22,50	16,77	Tendenz:	stetig	stetig
L	13,30-15,00	14,11	9,00-18,25	13,88	Freilandhaltung		
M	12,00-13,00	12,82	7,95-17,00	12,56	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	11,85-12,00	11,90	6,50-13,55	8,57	klasse	03.07.12	26.06.12
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	16,50	16,50
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-28,00	22,09	L	13,00	13,00
L	17,00-23,00	20,00	15,00-25,00	19,82	M	12,00	12,00
M	13,00-20,00	17,00	14,00-23,00	17,52	S	8,50	8,50
S	10,00-16,00	13,00	10,00-17,00	12,80	Tendenz:	stetig	stetig

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		09.07.-15.07.12	
<b>Ferkel</b>			
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen			50,94
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG			1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG			0,50
<b>Jungsauen</b>			
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof			263,75

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:		02.07.-08.07.12	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		59,00	
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28	
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag	

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:		25.06.-01.07.12	
<b>Spanne: 317,50-354,00 E/Tier</b>		<b>Median: 335,75</b>	
Jungsauenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.			

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine

## Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 03.07.2012			
<b>Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;</b>			
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier			
Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Jul 12	0	1,650	1,650
Aug 12	2	1,670	1,675
Sep 12	2	1,650	1,670
Okt 12	0	1,620	1,620
Nov 12	0	1,590	1,590
Dez 12	0	1,570	1,570
Jan 13	0	1,520	1,520
Feb 13	0	1,560	1,520
Eurex, Schluss-Kurse 03.07.2012			
<b>Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"</b>			
Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jul 12	0	47,50	47,80
Aug 12	0	45,80	45,80
Sep 12	0	45,00	45,00
Okt 12	0	44,50	44,50
Nov 12	0	46,50	46,50
Dez 12	0	48,00	48,00
Jan 13	0	51,00	51,00
Feb 13	0	52,00	52,00

Quelle: Eurex Frankfurt

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	25.06.-01.07.12		03.07.2012		03.07.2012	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>OBST</b>						
Erdbeeren (kg)	1,83	2,09	-	-	5,11	5,11
Johannisbeeren rot (kg)	-	-	5,80	-	5,93	6,70
Stachelbeeren (kg)	-	-	5,90	9,60	6,45	8,30
Trauben weiß (kg)	-	-	5,95	5,65	5,95	6,20
Trauben blau (kg)	-	-	5,95	5,95	5,95	6,00
Süßkirschen (kg)	-	-	-	6,85	7,40	7,68
Aprikosen (kg)	-	-	2,95	2,73	3,36	3,00
Nektarinen (kg)	-	-	3,43	3,70	3,08	3,46
Pfirsiche (kg)	-	-	-	4,12	3,60	4,12
Pflaumen (kg)	2,48	2,40	3,23	2,85	2,90	2,90
<b>GEMÜSE U. SALAT</b>						
Eissalat (Stk)	0,50	0,53	0,75	0,75	0,81	0,81
Endivien (Stk)	0,71	0,75	-	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,34	0,35	0,70	0,70	0,71	
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,70	0,70	0,71	0,71
Chicoree (kg)	-	-	-	3,80	4,25	4,25
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,67	0,65	0,71	0,71
Löwenzahn (Bd)	-	-	1,45	1,45	1,45	1,45
Mangold (kg)	-	-	2,40	2,40	2,58	2,53
Rucola (Bd)	-	-	1,05	1,05	-	0,95
Spinat gew. (kg)	-	-	2,80	2,80	2,58	2,58
Buschbohnen (kg)	3,57	3,74	5,95	5,95	5,95	5,95
Stangenbohnen (kg)	3,84	4,18	4,20	4,50	4,20	4,23
Minigurken (kg)	1,26	1,22	2,73	2,73	2,80	2,93
Gemüsepaprika (kg)	1,60-1,95	2,27-2,50	4,45	4,97	4,29	5,00
Cocktailtomaten (kg)	1,60	1,65	-	2,95	-	-
Zucchini (kg)	0,96	1,01	-	1,55	1,45	1,70
Zuckermais (Stk)	-	-	1,05	1,05	1,03	-
Möhren (kg)	0,86	0,90	1,62	1,63	1,60	1,83
Lauch (kg)	1,36	1,55	4,20	4,35	4,23	4,35
Blumenkohl (Stk)	0,80-1,02	0,75-0,93	1,82	1,82	1,65	1,77
Broccoli (kg)	-	-	2,60	2,59	3,00	2,95
Chinakohl (kg)	-	-	2,10	1,99	1,98	1,98
Weißkohl (kg)	-	-	1,10	1,10	1,15	1,19
Kräuter-Mischbund	-	-	1,18	1,25	1,25	1,25
Basilikum (Topf)	-	-	-	-	-	1,30
Dill (Bd)	-	-	0,78	0,78	0,80	0,92
Kresse (Schale)	-	-	0,31	0,31	0,49	0,47

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

## Speisekartoffeln



03.07.2012		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	35,00	35,00	34,00-40,00
	2	33,00	33,00	30,00-33,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	1	75,00-85,00	76,00-88,00	-
	2	75,00-85,00	68,00-88,00	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	1	60,00-120,00	90,00-140,00	-
	2	60,00-120,00	90,00-140,00	-
Großhandelsabgabepreise Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack, Mindestabgabe eine Palette	1	keine Notierung		42,00-48,00
	2			41,00-44,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	70,00-140,00		-
	2	68,00-120,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,99-1,30	1,17
Chicoree (kg)	-	7,50
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,30	1,12
Radicchio (kg)	-	6,50
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,50	1,18
Mangold (kg)	4,29-4,80	4,46
Rucola (kg)	12,90-18,00	15,45
Spinat gew. (kg)	3,95-5,39	4,58
Auberginen (kg)	-	4,99
Buschbohnen (kg)	6,99-12,00	9,50
Dicke Bohnen (kg)	4,50-6,00	5,25
Stangenbohnen (kg)	6,00-8,45	7,34
Landgurken (kg)	3,49-3,99	3,74
Paprika rot (kg)	4,99-7,69	6,72
Tomaten (kg)	4,95-5,99	5,23
Zucchini grün (kg)	1,99-3,25	2,83
Zuckermais (Stk)	1,75-1,89	1,82
Blumenkohl (Stk)	1,79-2,99	2,37
Broccoli (kg)	3,50-5,89	4,76
Chinakohl (kg)	3,79-3,99	3,89
Weißkohl (kg)	1,69-2,65	2,11
Basilikum (Topf)	1,45-2,00	1,73
Dill (Bd)	1,35-1,59	1,47
Grüne-Soße-Kräuter(Bd)	3,99-4,99	4,49
Fenchel (kg)	3,25-4,35	3,77
Möhren gew. (kg)	1,70-3,49	2,66
Lauchzwiebeln (Bd)	2,00-2,20	2,10
Radieschen (Bd)	1,30-1,69	1,50
Rettich schwarz (kg)	-	2,00
Rote Bete (kg)	1,70-1,90	1,80
Knollensellerie (kg)	2,00-2,65	2,33
Knoblauch (kg)	-	12,00
Porree (kg)	5,99-6,99	6,49
Speisezwiebel gelb (kg)	1,90-2,89	2,40
Speisezwiebel rot (kg)	-	2,10

Quelle: LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 03.07.2012			
Futures, Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 13	0	120,00	120,00
Schlussnot. für Veredelungs- 03.07.2012			
kartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 12	0	110,00	107,00
Apr 13	78	142,00	154,00
Jun 13	0	157,00	169,00

Quelle: Eurex Frankfurt